An

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und

Tourismus Baden-Württemberg

Referat Fachkräftesicherung

Schlossplatz 4

70173 Stuttgart

**ANTRAG**

**zur Förderung des Welcome Centers**

**aus Fördermitteln des Landes Baden-Württemberg mit ergänzenden Sachmitteln aus dem WCC-Boosterprogramm-FP2**

1. **Allgemeine Angaben**
2. **Antragstellende Institution**

|  |  |
| --- | --- |
| Name |  |
| Straße, Hausnummer |  |
| PLZ, Ort |  |
| Rechtsform | Juristische Person des privaten Rechts  Juristische Person des öffentlichen Rechts |
| Bitte Rechtsform angeben: | |

* 1. **Träger, falls von der antragstellenden Institution abweichend**

|  |  |
| --- | --- |
| Name |  |
| Straße, Hausnummer |  |
| PLZ, Ort |  |
| Rechtsform |  |

Stand: 09.12.2022

* 1. **Projektverantwortliche Person**

|  |  |
| --- | --- |
| Name |  |
| Straße, Hausnummer |  |
| PLZ, Ort |  |
| Telefon |  |
| Telefax |  |
| E-Mail |  |

* 1. **Sitz und Wirkungsbereich des Welcome Centers**

|  |  |
| --- | --- |
| Straße, Hausnummer |  |
| PLZ, Ort |  |
| Region (umfasste Land- und Stadtkreise) |  |

* 1. **Bankverbindung**

|  |  |
| --- | --- |
| Kontoinhaber |  |
| BIC |  |
| IBAN |  |
| Name und Sitz des Kreditinstituts |  |

* 1. **Durchführungszeitraum (Ab Bewilligung – 31.12.2023)**

|  |  |
| --- | --- |
| Von | Bis |
|  |  |

* 1. **Konsortien**

|  |
| --- |
| Das Vorhaben wird nicht im Rahmen eines Konsortiums durchgeführt. |
| Das Vorhaben wird im Rahmen eines Konsortiums durchgeführt. |
| Hinweis: Bei Bestehen eines Trägerkonsortiums für das WCC sind dem Antrag Ausführungen über die Kostenteilung zwischen den Konsortialpartnern als Anlage beizufügen. |

1. **Mediakonzeption**

Beschreiben Sie die Mediakonzeption für das beantragende Welcome Center gem. Ziffer 6 des Aufrufs auf maximal zehn Seiten unter Verwendung der   
**Anlage-1-Mediakonzeption-WCC-Boosterprogramm-FP2**.

1. **Kosten- und Finanzierungsplan**

Füllen Sie hierzu das Formular **Anlage-2-KuF-WCC-Boosterprogramm-FP2** vollständig mit Erklärungen und Unterschrift aus.

**Vorsteuerabzug**

Bei den Angaben zum Vorsteuerabzug haben sich gegenüber dem Förderantrag für Förderphase 2 Änderungen ergeben:

jaBitte aktualisieren Sie die Angaben im nachfolgenden Kasten und **fügen Sie bei Ziffer 5, Sonstige Anlagen die korrigierte Bescheinigung bei.**[[1]](#footnote-1)

nein **Keine weiteren Einträge** im Kasten **erforderlich.**

Für den Träger des Welcome Centers und/oder seine Konsortialpartner besteht eine Berechtigung zum Vorsteuerabzug gem. § 15 des Umsatzsteuergesetzes bzw. wird beantragt.

jaErläuterungen

nein

Hinweis: Bei „ja“ sind nur die Nettoaufwendungen zuwendungsfähig, es sei denn die nachfolgende Bescheinigung kann vorgelegt werden.

Eine Bescheinigung über den Ausschluss des beantragten Vorhabens von der Berechtigung zum Vorsteuerabzug gem. § 15 des Umsatzsteuergesetzes für das beantragte Vorhaben liegt vor bzw. wird beantragt.

ja

nein

Hinweis: Bei „nein“ sind nur die Nettoaufwendungen zuwendungsfähig.

1. **Erklärungen**
   1. **Vollständigkeit der Angaben**

Ich/wir bestätige/n, dass die vorstehenden und in den Anlagen zu diesem Antrag gemachten Angaben richtig und vollständig sind. Mir/uns ist bekannt, dass falsche Angaben die Rückforderung des bewilligten Zuschusses zur Folge haben können.

Änderungen und Abweichungen vom Antrag teile/n ich/wir dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus unverzüglich mit.

* 1. **Beginn des Vorhabens**

Ich/wir erkläre/n, dass mit dem beantragen Vorhaben noch nicht begonnen wurde und auch nicht vor Bewilligung bzw. Erteilung einer Unbedenklichkeitsbescheinigung begonnen wird.

* 1. **Beantragung anderer Fördermittel**

Ich/wir bestätige/n, dass neben den in Ziffer 3 angegebenen Mitteln für dieses Vorhaben keine weitere Zuwendung aus einem anderen Programm des Landes Baden-Württemberg oder von einer anderen juristischen Person des öffentlichen Rechts beantragt wurden, werden oder bewilligt sind.

* 1. **Finanzierung**

Die Finanzierung der Gesamtaufwendungen gemäß   
**Anlage-2-KuF-WCC-Boosterprogramm-FP2** ist sichergestellt.

* 1. **Subventionsrelevanz in Bezug auf § 264 Strafgesetzbuch**

Mir/uns ist bekannt, dass die vorstehenden Angaben und hierzu beigefügte Anlagen für die Bewilligung und Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Bestehen der Finanzhilfe subventionserheblich im Sinne von § 264 Strafgesetzbuch sind. Mir ist auch bekannt, dass eine Verwendung der Fördermittel entgegen der Verwendungsbeschränkung nach § 264 Strafgesetzbuch strafbar ist.

* 1. **Gesonderte Buchführung**

Ich/wir bestätige/n, dass ich/wir in der Lage bin/sind, gesondert über alle Finanzvorgänge des Vorhabens Buch zu führen oder für diese einen eigenen Buchführungscode zu verwenden.

* 1. **Aufbewahrung der Belege**

Ich/Wir sind in der Lage, alle Belege zum Vorhaben bis fünf Jahre nach Vorlage des Verwendungsnachweises aufzubewahren, sofern nicht nach steuerrechtlichen oder anderen Vorschriften eine längere Aufbewahrungsfrist bestimmt ist.

Sofern die Originalbelege nicht in Papierform aufbewahrt werden, bestätige/n ich/wir, dass bei Speicherung der Originalbelege auf allgemein anerkannte Datenträger, das DV-gestützte Buchführungssystem den nationalen Rechtsvorschriften entspricht. Den Nachweis der Zertifizierung über die Zuverlässigkeit des Systems werde/n ich/wir spätestens mit dem ersten Zwischennachweis vorlegen.

* 1. **Erklärung über das Einverständnis zur Datenerhebung, -verarbeitung und -veröffentlichung nach der Datenschutzgrundverordnung**

Als Antragsteller sowie später als Zuwendungsempfänger stellen Sie der Bewilligungsstelle Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse Ihrer Person sowie ggf. weiterer Personen (personenbezogene Daten) zur Verfügung. Diese Daten sind für die Bearbeitung Ihres Antrags und für die Bewilligung erforderlich.

Hierzu wird auf das Merkblatt Datenschutz verwiesen.

|  |  |
| --- | --- |
|  | Die beschriebene Datenverarbeitung und -veröffentlichung habe ich zur Kenntnis genommen. |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| 1. **Anlagen** | | |
| **Allgemein** | | |
|  | | **Anlage-1-Mediakonzeption-WCC-Boosterprogramm-FP2** |
|  | | **Anlage-2-KuF-WCC-Boosterprogramm-FP2** |
| **Unternehmen / Kammern[[2]](#footnote-2)** | | |
|  | | Beim Auszug aus dem Handels- bzw. Vereinsregister haben sich gegenüber dem Förderantrag für Förderphase 2 **keine Änderungen** ergeben. |
|  | | Bei der Bonitätserklärung der Bank haben sich gegenüber dem Förderantrag für Förderphase 2 **keine Änderungen** ergeben. |
| **Kommunen[[3]](#footnote-3)** | | |
|  | | Bei der Beurteilung der Rechtsaufsichtsbehörde[[4]](#footnote-4) haben sich gegenüber dem Förderantrag für Förderphase 2 **keine Änderungen** ergeben. |
| **Konsortien** | | |
|  | Ausführungen zur Kostenteilung der Konsortialpartner betreffend  **Anlage-2-KuF-WCC-Boosterprogramm-FP2** | |
| **Sonstige Anlagen** | | |
|  | | Mittel Dritter: Erklärung von Finanzierungspartnern*/Konsortialpartnern* über die Bereitstellung von Finanzierungsbeiträgen |
|  | |  |
|  | |  |
|  | |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
| Ort, Datum |  | Unterschrift / Stempel (Antragsteller) |

|  |
| --- |
| **Hinweis:**  Das Antragsformular und sämtliche Anlagen, jeweils an den markierten Stellen unterschrieben, sind im pdf-Format per E-Mail an das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus zu übermitteln an [poststelle@wm.bwl.de](mailto:poststelle@wm.bwl.de) . |

1. Sofern sich Änderungen ergeben haben, fügen Sie bitte unter Ziffer 5, Sonstige Anlagen die korrigierten Nachweise bei. [↑](#footnote-ref-1)
2. Sofern sich Änderungen ergeben haben, fügen Sie die geänderten Nachweise unter Sonstige Anlagen bei. [↑](#footnote-ref-2)
3. Sofern sich Änderungen ergeben haben, fügen Sie die geänderten Nachweise unter Sonstige Anlagen bei. [↑](#footnote-ref-3)
4. Einen Vordruck finden Sie bei den Unterlagen zum Aufruf unter <https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/service/foerderprogramme-und-foerderaufrufe/> [↑](#footnote-ref-4)